

GEHEIMER RUNDGANG

KULTURERBE NEU ERLEBEN

In Krisenzeiten wachsen kleine Destinationen häufig über sich hinaus. So zum Beispiel Porrentruy mit seinem Angebot «Circuit Secret», das mittlerweile in der ganzen Region etabliert ist.

Emilie Moreau, Abteilungsleiterin
TalentisLAB Jura Tourisme

Um sich auf einem globalisierten und hart umkämpften Markt zu behaupten, müssen kleine Tourismusdestinationen ihre Fantasie einsetzen. Porrentruy entwickelte 2014 im Rahmen des Programms «Enjoy Switzerland» ein neues Konzept: den «Circuit Secret» (geheimer Rundgang). Die Idee war sofort ein voller Erfolg – jedes Jahr erkunden rund 5000 Gäste auf diese Weise die Stadt.

Der Rundgang machte immer mehr von sich reden und wurde, begleitet durch ein extrem positives Feedback seitens der Gäste, zu einem Aushängeschild für den Tourismus. Diese Erfahrung brachte die Partner von Jura Tourisme im Gebiet Jura & Drei-Seen-Land dazu, sich zusammenzutun und das Angebot im gesamten Gebiet der Destination einzuführen. Ausserdem wurde viel in die Digitalisierung investiert, um das Produkt stetig zu verbessern. 2018 wurde «Circuit Secret®» als geschützte Marke eingetragen.

EIN INNOVATIVES MODELL

Circuit Secret ist ein innovatives Modell, das eine individuelle Erkundung des reichen Kulturerbes von historischen Orten oder Städten ermöglicht. Ein digitaler Schlüssel öffnet den Gästen die Tür zu verschiedenen ungewöhnlichen Orten, von denen einige mit Ton- und Lichtelementen in Szene gesetzt werden. Sie erhalten damit Zugang zu Räumen, die der Öffentlichkeit normalerweise verschlossen bleiben.

Circuit Secret ist eine echte Alternative für Städte, in denen die Besucherzahlen so gering sind, dass sich traditionelle Stadtführungen zu festen Zeiten nicht rentieren. Dieses Produkt, das sich an ein breites Publikum richtet,

gleichet eine Schwäche des integrierten Tourismusangebots aus und öffnet neue Marktperspektiven.

Ob Familien oder Geschichtsinteressierte – dank spielerischer Animationen können alle etwas Neues über die besuchten Sehenswürdigkeiten erfahren. Und da sie ihren Rundgang in ihrem eigenen Rhythmus gestalten, können sie Pausen in Restaurants oder Geschäften einlegen oder ihn um andere touristische Aktivitäten ergänzen.

Die Circuits Secrets passen zu den aktuellen Tourismustrends: urban, mit mehr Überraschungen, hautnahen Erlebnissen und spürbarer Authentizität, aber auch aussergewöhnlichen Begegnungen mit der Bevölkerung und ihrer Geschichte.

VERBREITUNG UND DIGITALISIERUNG

Im Rahmen des Projekts, das von Innotour massgeblich finanziell unterstützt wird, sollen sieben Städte künftig einen Circuit Secret entwickeln: Saint-Imier, La Neuveville, Murten, Büren an der Aare, Yverdon-les-Bains, Delémont und Saint-Ursanne.

Zudem spielt Digitalisierung bei dem Projekt eine grosse Rolle. So wurde für die Werbung und Verbreitung eine gemeinsame Website aller Partner erstellt und eine App für die

DIE CIRCUITS SECRETS PASSEN ZU DEN AKTUELLEN TOURISMUSTRENDS: URBAN, MIT MEHR ÜBERRASCHUNGEN, HAUTNAHEN ERLEBNISSEN UND AUTHENTIZITÄT.



Ob Familien oder Geschichtsinteressierte – dank spielerischer Animationen können alle Gäste etwas Neues über die besuchten Sehenswürdigkeiten erfahren.

Digitalisierung der Schlüssel entwickelt. Das heisst, die Buchung und Bezahlung des Circuit Secret erfolgt online und der Zugang ist direkt über das Smartphone möglich, das als digitaler Schlüssel dient.

BESSERE STRUKTUREN UND VERNETZUNG

Das Projekt ist das Ergebnis einer Kooperation diverser öffentlicher und privater Partner aus den Bereichen Tourismus und Technologie. Die Kombination der einzelnen Partnerschaften gewährleistet zum einen, dass die Entwicklung der Nachfrage immer direkt verfolgt werden kann. Zum anderen bleibt man technologisch auf dem neusten Stand (zum Beispiel bei den Ton- und Lichteffekten oder der Digitalisierung der Schlösser) und kann das Produkt bestmöglich weiterentwickeln. Der Aufbau eines Netzes der Circuits Secrets erzeugt eine eigene Dynamik, von der alle Orte profitieren – zudem werden viele Kosten eingespart.

Da sich das Betriebsmodell auf verschiedene Partner (Tourismusbüros, Museen, Gemeindebüros) stützt, werden zudem wettbewerbsfähige Organisationsstrukturen aufgebaut, die sich ergänzen. Das ist vor allem in kleinen Städten ein Pluspunkt, wo das Problem des langfristigen Betriebs häufig die Entstehung touristischer Angebote behindert.

10'000 GÄSTE

Das Projekt, das ursprünglich 2021 fertiggestellt werden sollte, ist aufgrund der Covid-19-Pandemie etwas in Verzug geraten. Dennoch sind 2020 die Circuits Secrets in Delémont und Saint-Ursanne mit grossem Erfolg gestartet: Trotz der verkürzten Saison haben rund 10'000 Gäste an den Circuits Secrets im Jura teilgenommen.



Das Projekt ist technologisch auf dem neusten Stand, zum Beispiel bei den Ton- und Lichteffekten oder der Digitalisierung der Türschlösser.

DER AUFBAU EINES NETZES DER CIRCUITS SECRETS ERZEUGT EINE EIGENE DYNAMIK, VON DER ALLE ORTE PROFITIEREN.

2021 sollen zwei weitere eröffnen, einer in Saint-Imier im Sommer und einer in Murten am 1. Oktober.

Die Internetplattform soll im Mai an den Start gehen. Die Testphase für die Schlösser auf dem Smartphone dürfte im Juni abgeschlossen sein, sodass ab Juli die digitalisierten Schlüssel zum Einsatz kommen.

PANORAMA

Pluspunkt

Das innovative Tourismus-Projekt Circuit Secret bringt Kulturdenkmäler zur Geltung, erzeugt ein Produkt, das die Strukturen in der gesamten Destination stärkt, und ermöglicht die Digitalisierung von touristischen Angeboten.

Kontakt

TalentisLAB
032 432 41 50
emilie.moreau@juratourisme.ch
www.talentislab.ch

WEITERE IMPULSE: ALLE INNOTOUR-PROJEKTE UNTER

www.seco.admin.ch/innotour



Kontakt

Christoph Schlumpf
Programmleiter Innotour
christoph.schlumpf@seco.admin.ch
058 462 27 15



Kontakt

Mireille Corger-Lattion
Stv. Programmleiterin Innotour
mireille.corger@seco.admin.ch
058 463 40 21

Adresse

Staatssekretariat für Wirtschaft SECO
Tourismuspolitik, Innotour
Holzikofenweg 36, 3003 Bern
tourismus@seco.admin.ch